

Das deutsche Sprachdiplom I Pro (DSD I Pro)

„Die Zielgruppe des DSD I PRO sind Schülerinnen und Schüler ab etwa 16 Jahren, die eine berufliche Schule mit beliebigem Fachgebiet besuchen und ihre berufsorientierten Deutschkenntnisse nachweisen möchten.



Zielniveau ist die Kompetenzstufe B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR). Die Prüfung ist damit auf der Schwelle von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung angesiedelt. Im vorbereitenden Unterricht werden neben berufsorientierter Sprache auch ausbildungspropädeutische Inhalte

vermittelt. Das DSD I PRO gilt als Nachweis der für die Aufnahme an ein Studienkolleg in der Bundesrepublik Deutschland erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse.“

https://www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Deutsch-lernen/DSD/DSD-I-PRO/dsd-i-pro_node.html



Niveau:	Stufenprüfung A2/B1
Prüfungen:	mündlich und schriftlich
Teilnehmer*innen:	Schüler*innen und ehemalige Schüler*innen des Kaufmännischen Berufskollegs Oberberg aus AV, IFK, EQ, BFS und dualer Ausbildung, die Bedarf an Sprachförderung auf dem Niveau der Erstförderung haben
Abschluss:	Zertifikat des Landes Nordrhein-Westfalen für A2 oder B1

FAQ

Was ist DSD I Pro?

DSD I Pro ist eine *Stufenprüfung*, d.h. dass entweder das Niveau *A2* oder das Niveau *B1* erworben wird.

Welches Niveau man erreicht, bestimmt die erreichte Punktzahl.

Um *B1* zu bekommen, müssen *alle vier Teilbereiche mit B1* bestanden werden. Wenn *ein Teil nur auf A2* Niveau bestanden wird, dann bekommt man *auch nur das A2* Zertifikat

Warum soll ich diese Prüfung machen?

DSD I Pro ist ein *staatliches Zertifikat*. Alle anderen Zertifikate (telc, Goethe Institut usw.) sind von privaten Institutionen erstellt.

DSD I Pro ist deshalb *bei Arbeitgebern sehr gerne gesehen*. Es bescheinigt ein staatlich geprüftes Sprachniveau.

Weil die Inhalte der Prüfung sich auf den beruflichen Bereich beziehen, bestätigt das Zertifikat indirekt auch einen berufsbezogenen Wortschatz.

Welche Prüfung muss ich machen?

Die Prüfung besteht aus **vier Teilen**:

- Hörverstehen
- Leseverstehen
- Schreiben
- Sprechen

Diese vier Teile werden auf **zwei Prüfungen** aufgeteilt:

die **schriftliche Prüfung** (*Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben*)
und die **mündliche Prüfung** (*Sprechen*).

Wie geht die schriftliche Prüfung?

Die schriftliche Prüfung wird in der Schule abgehalten. Sie dauert den ganzen Vormittag. Zwischen den drei Prüfungsteilen wird jeweils 20 Minuten Pause gemacht.

Was geht die mündliche Prüfung?

Die *mündliche Prüfung* besteht aus *drei Teilen*.

Im ersten Teil *stellt* der Prüfling *sich kurz vor* und erzählt etwas über sich und seine Interessen (ca. 5 Minuten).

Im zweiten Teil muss eine *Präsentation über ein berufliches Thema* gehalten werden, z.B. über den Traumberuf oder ein Praktikum. Dafür muss ein *Plakat* angefertigt und in der Präsentation benutzt werden (ca. 5 Minuten).

Im dritten Teil stellen die Prüfer*innen *Fragen zur Präsentation* (ca. 5 Minuten).

Was muss ich dafür lernen?

In der Vorbereitung wird der *Wortschatz im beruflichen Bereich* erweitert. Geübt werden z.B. Telefongespräche mit Kunden und Betrieben; geschäftlicher Briefverkehr und das Sprechen über verschiedene Berufe.

Für den „*Schreiben*“-Teil muss man eine *Inhaltsangabe* schreiben können, sowie *verschiedene digitale Schreibformate* können.

Es müssen *drei Aufgaben* erfüllt werden:

- einen kurzen *Text (Blog-Eintrag, E-Mail o.ä.)* lesen und *in eigenen Worten zusammenfassen*
- *eigene Erfahrungen* mit dem Thema *erläutern*
- zum Text begründet *Stellung nehmen*

Wann finden die Prüfungen statt?

Die schriftliche Prüfung findet am 29.03.2022 statt.

Die Tage für die mündliche Prüfung werden von den Prüfern festgelegt. Sie sind in der Regel nach der schriftlichen Prüfung.

Wie melde ich mich dafür an?

Für die Anmeldung musst du ein Formular ausfüllen. Das Formular bekommst du auf der Website der Schule oder von den Klassenlehrer*innen.

Man kann sich **vom bis 17. Januar 2022** anmelden.

Die **Anmeldung** für die Prüfung ist **verbindlich**. Danach kann man sich von der Prüfung **nicht mehr abmelden**.

Verpasste Prüfungen können nur mit einem ärztlichen Attest wiederholt werden.

Ohne Attest darf man die Prüfung nie wieder machen.

Wenn im ersten Durchgang das Niveau B1 nicht erreicht wird, kann man die Prüfung im nächsten Jahr wiederholen.